

Gemeinde Neuendeich

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 208/2012/ND/BV

Fachteam: Ordnung und Technik	Datum: 01.08.2012
Bearbeiter: Uwe Denker	AZ: 7 /

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bau-, Umwelt- und Wegeausschuss der Gemeinde Neuendeich	16.08.2012	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Neuendeich	22.08.2012	öffentlich
Gemeindevertretung Neuendeich	06.09.2012	öffentlich

Erneuerung des Ballfangzaunes am Bolzplatz

Sachverhalt:

Der für den Betrieb des Bolzplatzes gebaute Ballfangzaun ist umsturzgefährdet. Durch den sehr starken Bewuchs mit Efeu an jedem Standpfosten ist ein erheblicher Windfang entstanden. Durch die dadurch entstehende Windlast und die schwache Gründung in einem wenig tragfähigem Boden droht nun dieser Zaun umzustürzen. Zur Sicherheit wurde dieser Bereich im Mai 2012 abgesperrt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Ballfangzaun wurde zusammen mit dem Bürgermeister, dem Vorsitzenden des Bauausschusses und dem Mitarbeiter der Verwaltung besichtigt. Die Abgängigkeit wurde einvernehmlich festgestellt.

Der Ballfangzaun muss demontiert und entsorgt werden. Am Besten wird das Maschendrahtgeflecht abgenommen, nachdem die Standpfosten abgesägt wurden. Dann sind die Holzteile trennen. Die alten Telefon- bzw. Strommasten sind wegen ihrer Fäulnis- und Schädlingsbehandlung gegen einer Sonderentsorgung zuzuführen.

Der Vorsitzende des Bauausschusses könnte sich einen Abbau in Eigenregie vorstellen.

Die Verwaltung macht den Vorschlag, den dahinter stehenden Ballfangzaun des Tennisplatzes um ca. 1,20 m zu erhöhen. Dieser kann dann gleichzeitig als Fangzaun für beide Funktionen dienen.

Die Verwaltung hat eine Fachfirma (Fa. Draht-Grimm) beauftragt, die Machbarkeit und Stabilität zu prüfen. Gleichzeitig sollte ein Angebot erstellt werden. Nach Aussa-

ge der Fachfirma ist der vorhandene Ballfangzaun für eine Erhöhung und als Ballfang für den Bolzplatz geeignet.

Herr Bgm. Laudan hat mit dem Vorsitzenden des Tennisverein Kontakt aufgenommen und diesen Lösungsansatz unterbreitet. Nach anfänglicher Skepsis hat der Verein sein Einverständnis signalisiert, wenn die Fa. Draht-Grimm erklärt, dass die Standfestigkeit des Zaunes diese Erhöhung trägt.

Die Entsorgung des alten Zaunes würde ca. 1.500,00 € brutto kosten.

Die Kosten betragen für die Aufstockung des Ballfangzaunes des Tennisplatzes auf voller Länge, einschl. ca. 5,0 m an der südlichen Seite, um 1,20 m insgesamt 2.300,00 € brutto.

Der Tennisverein erhält eine Erklärung der Gemeinde, in welcher festgeschrieben steht, dass die Gemeinde den Verein von Unterhaltskosten für diesem Bereich des Ballfangzaunes frei hält.

Finanzierung:

Die Finanzierung der Kosten in Höhe von 2.300 € könnte aus der allg. Grundstücksunterhaltung erfolgen, mit der Maßgabe, dass bei den geringen, zur Verfügung stehenden Mitteln eine Entnahme aus der Rücklage erfolgt.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Umwelt- und Wegeausschuss empfiehlt / der Finanzausschuss empfiehlt / die Gemeindevertretung beschließt, dass der alte Ballfangzaun des Bolzplatzes abgebaut wird. Es wird das Angebot des Vorsitzenden des Bauausschusses, den Abbau in Eigenleistung zu erbringen, gefolgt.

Als Ballfang für den Bolzplatz wird der Zaun des Tennisplatzes um 1,20 m erhöht. Eine Finanzierung erfolgt im Wesentlichen durch Entnahme aus der allg. Rücklage.

Laudan

Anlagen: keine